

INHALT

1. Einleitung: Warum Beschäftigung mit Jürgen Habermas' Konzept der Ich-Identität?	5
2. Sozialisation - Ich-Identität - Interaktion. Bedingungen der Möglichkeit allgemeiner Handlungsfähigkeit	8
1. Sozialisation	8
2. Ich-Identität	17
3. Genesis und Geltung von Ich-Identität	25
1. Grundqualifikationen des Rollenhandelns	25
2. Allgemeine notwendige Kompetenzen	36
3. Individuelle und gesellschaftliche Entwicklungslogik	80
4. Von der Emanzipation durch Reflexion zur Identität. Kritik des Identitätskonzepts	98
1. Der Dualismus von Arbeit und Interaktion	98
2. Das Zusammenfallen von Sozialisation, Identität und Interaktion	122
5. Schluß	160
Literaturverzeichnis	164